

The Other Green Hell

The Story of the Nürburgring Südschleife 1925-1964



Wenn von der „grünen Hölle“ die Rede ist, denkt jeder an die legendäre Nordschleife des Nürburgrings, die heute in erster Linie zusammen mit dem neuen Grand Prix-Kurs anlässlich des 24 Stunden-Rennens ins Bewusstsein rückt. Dabei war schon in

der Planung von 1925 der berühmte Rennkurs in der Eifel als ein aus vier Streckenvarianten bestehendes Gebilde projektiert: Nordschleife, Südschleife, Gesamtstrecke und Start-Ziel-Schleife. Dieses Buch befasst sich erstmals ausschließlich mit der fast in Vergessenheit geratenen 7,7 km langen Südschleife, die ebenfalls Austragungsort vieler bedeutender Motorsportveranstaltungen war. Noch 1960 fand auf ihr der Große Preis von Deutschland für Formel 2-Rennwagen statt, der von Joakim Bonnier auf Porsche ge-

wonnen wurde. Das Eifelrennen war lange auf ihr beheimatet ebenso wie die Motorradrennen. Das letzte größere Rennen fand auf der Südschleife 1970 statt, bis 1976 wurde sie für kleinere Events genutzt, bis sie Anfang der 1980er Jahre dem neuen Grand Prix-Kurs weichen musste. Das mit viel Liebe zum Detail zusammengetragene Material haben die Autoren Rob Semmeling und Burkhard Köhr in diesem Buch beeindruckend verarbeitet. Selbst wer meint, sich in der Geschichte des Nürburgrings gut auszukennen, wird auf zahlreiche neue Erkenntnisse stoßen.

Autoren: Rob Semmeling, Burkhard Köhr
Verlag: Shaker Media, Maastricht, 2010
Format: Hardcover, 22x24 cm
Umfang: 195 Seiten, 200 Fotos
Text: Englisch
Preis: € 49,90
ISBN: 978-90-489-0045-9